



Gesamtpreis  
€ 94.960,-\*

\* zzgl. MwSt.,  
solange Vorrat  
reicht

Sonderaktion:

## Das große LTZ-Grünlandpaket

### New Holland Schlepper T6.180 ElektroCommand

Mietrückläufer ca. 410 h, 6-Zyl. FTP  
Motor 6,75 Liter Hubraum 180 PS,  
40 km/h ECO, Automatikschaltung,  
4 elektr. STG, gef. Vorderachse, K80-  
Kugelkopf, Aigner Fronthydraulik  
und Frontzapfwelle

### New Holland MegaCutter Heckscheibenmäherwerke 860

Arbeitsbreite 8.60 m, Vari-Float  
Bodenanpassung, Q+ Messerschnell-  
wechsel, Einzelaushub beider Einhei-  
ten auch in Arbeitsstellung möglich

### Kongskilde Front- trommelmäherwerk CM 305 F

3.05 m Arbeitsbreite, 2.95 m Transport-  
breite, stufenlose Schnitthöhenschnell-  
verstellung, Pendelausgleich, 4 Trommeln,  
12 Mähklingen, Klingenschnellwechsel

Infos unter Tel. 08636 / 502 60  
[www.ltz-landtechnikzentren.de](http://www.ltz-landtechnikzentren.de)

# Das Marktverantwortungsgebiet der



## Andreas Buchner

**Landkreise:** München Nord, Ebersberg Nord, Erding, Mühldorf, Altötting, Rottal-Inn  
**Mobil:** 0176 / 11 88 99 90  
**eMail:** a.buchner@ltz-landtechnikzentren.de



## Matthias Vogl

**Landkreise:** München Süd, Ebersberg Süd, Rosenheim, Traunstein, Berchtesgadener Land  
**Mobil:** 0176 / 11 88 99 92  
**eMail:** m.vogl@ltz-landtechnikzentren.de



## Christian Rehm

**Landkreise:** Landsberg, Starnberg, Fürstenfeldbruck, Dachau, Pfaffenhofen und Freising  
**Mobil:** 0176 / 11 88 99 94  
**eMail:** c.rehm@ltz-landtechnikzentren.de



**1** LTZ Ampfing  
 84539 Ampfing  
 Dieselstraße 1  
 Tel. 08636 / 502 60  
 info@ltz-landtechnikzentren.de  
 www.ltz-landtechnikzentren.de

## Unsere Vertriebs- und Servicepartner:

**2** Bauer Bernhard  
 Gosmehring 4,  
 84416 Inning am Holz  
 Tel. 08084/1312

**3** Ehm Otto  
 Handwerkstraße 2,  
 84546 Egglkofen  
 Tel. 08639/432

**4** Happach Ulrich  
 Bahnhofstraße 24,  
 86925 Fuchstal-Leeder  
 Tel. 08243/993533

**5** Kaiser Landtechnik  
 Abt-Gregor-Danner-Straße 8,  
 82346 Andechs-Rothenfeld  
 Tel. 08152/3962862

**6** Königer Stefan GbR  
 Flurstraße 15,  
 85652 Landsham  
 Tel. 089/99020957

**7** Loidl Johann  
 Altmannsberg 1,  
 85560 Ebersberg  
 Tel. 08092/2848

**8** Sauer mann Herbert  
 Hohenwarter Str. 31,  
 86558 Freinhausen  
 Tel. 08446/225

**9** Schmelzer Robert  
 Kapellenpl. 1,  
 85640 Putzbrunn  
 Tel. 089/604661

**10** Schranner Jakob  
 Kollersdorf 10,  
 85405 Nandlstadt  
 Tel. 08756/910241

**11** Stecher Johann  
 Wörlham 12,  
 83556 Griesstätt  
 Tel. 08039/3467

**12** Wildgruber Helmut  
 Pipinsrieder Str. 1,  
 85250 Altomünster  
 Tel. 08254/1232

**13** Auer Konrad  
 Hauptstraße 16,  
 83123 Amerang  
 Tel. 08074 / 452



Aus einem rück-  
 abgewickelten  
 Exportauftrag  
 günstig  
 abzugeben!

## K KONGSKILDE

### JF-Stoll Fronttrommelmäherwerk CM 305 F

3.05 m Arbeitsbreite, 2.95 m Transportbreite, Bj. 18/19, mit stufenloser Schnitthöhenschnellverstellung, Pendelausgleich, 4 Trommeln, 12 Mähklingen, Klingenschnellwechsel, Gelenkwelle mit Überlastsicherung 1.000 U/min, mit voller Werksgarantie

**ab € 8.280,-\***

Weitere Infos und Angebote unter  
 Tel. 08636 / 502 47 Maximilian Loth

\*zzgl. MwSt, Abb. ähnlich

## VERSTÄRKUNG FÜR DAS LTZ-VERTRIEBSTEAM!

Wir freuen uns Ihnen in dieser Ausgabe des LTZ Magazins zwei neue Außendienst-Mitarbeiter vorstellen zu dürfen:



### Herr Matthias Vogl

31 Jahre, ausgebildeter Mechaniker, wohnt in Halfing / Landkreis Rosenheim, zuletzt Filialleiter bei einem Händlerkollegen. Ist bereits seit dem 01.11.2019 für die LTZ im Außendienst tätig und betreut die Landkreise München Süd, Ebersberg Süd, Rosenheim, Traunstein und Berchtesgadener Land. Durch seine langjährige Erfahrung im Landtechnikbereich benötigte Hr. Vogl nur wenig Einarbeitungszeit und gilt als kompetenter Ansprechpartner, wenn es um landwirtschaftliche Maschinen geht.

**Tel.: 0176 / 11 88 9992**

**E-Mail: m.vogl@ltz-landtechnikzentren.de**



### Herr Christian Rehm

45 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, gelernter Landwirt, zuhause in Großaitingen / Schwaben. Ist seit dem 01.02.2020 für die LTZ im Außendienst unterwegs. Er ist verantwortlich für die Landkreise Landsberg, Starnberg, Fürstenfeldbruck, Dachau, Pfaffenhofen und Freising.

Durch seine über 12-jährige Berufserfahrung im Landtechnikvertrieb steht Ihnen mit Herrn Rehm ein professioneller Verkaufsberater zur Seite.

**Tel.: 0176 / 11 88 9994**

**E-Mail: c.rehm@ltz-landtechnikzentren.de**

Beide Herren freuen sich darauf Sie bald kennenzulernen. Zögern Sie nicht Sie anzufordern; Sie beraten Sie gerne, wenn es um die Neuanschaffung eines landwirtschaftlichen Gerätes oder Austausch eines Fahrzeugs Ihres Fuhrparks geht.

## DAS GIBT ES NUR IN DEUTSCHLAND!

Hinweis einer Steuerberaterkanzlei zum Jahreswechsel 2019/2020:

### Frühstück für Arbeitnehmer

Stellt ein Arbeitgeber seinen Mitarbeitern kostenlos Getränke und Genussmittel zur Verfügung, handelt es sich um nicht steuerpflichtige Aufmerksamkeiten. Fraglich war bisher, wo die Grenze zur kostenlosen Mahlzeitengestellung liegt, die als Arbeitslohn versteuert werden muss. Der Bundesfinanzhof hat in einem aktuellen Urteil entschieden, dass kein Arbeitslohn vorliegt, wenn der Arbeitgeber seinen Mitarbeitern vormittags kostenlos z.B. Rosinenbrötchen oder Brezeln ohne Aufstrich mit Kaffee oder Tee zur Verfügung stellt. Es handle sich dabei nach der allgemeinen Verkehrsauffassung nicht um ein Frühstück. Ein einfaches Frühstück erfordere neben einem Heißgetränk und Brötchen mindestens einen Belag, z.B. Wurst oder Käse, oder einen Aufstrich, z.B. Butter oder Marmelade. Erhalten die Arbeitnehmer daher vormittags z.B. Kaffee mit Butterbrezeln oder belegten Brötchen, handelt es sich um ein Frühstück, dessen Sachbezugswert € 1,77 (2020 €1,80) mit 25 v.H. pauschal versteuert werden kann.

**Anmerkung der LTZ Magazin Redaktion:  
Haben wir keine anderen Probleme?**

**FRÜHJAHRSAKTION!**

**TC 5.90**  
**30 km/h Ausführung**  
**IHR MEHRWERT**  
**IN DER ERNTE!**



- SmartSieve-Siebkastenhangausgleich und OptiFan-Gebläseanpassung
- 3-Trommel-Dreschwerk: Ø 607 mm Dreschtrommel mit Zentrifugalabscheider
- Klimaanlage, luftgefederter Fahrersitz, Radio mit Bluetooth
- Elektrische Siebverstellung, Differentialsperre, Spreuverteiler

**Sonderpreis € 114.975,-** zzgl. MwSt., Abb. ähnlich

#### Optional gegen Mehrpreis:

- New Holland Schneidwerk 4,57 / 5,18 m High Capacity
- New Holland Schneidwerk 4,88 / 5,48 m Varifeed
- Schneidwerkswagen, 1-achsig, 30 km/h, ungebremst

**Wir beraten Sie gerne:**  
**Tel: 08636 / 502 49**  
**Andreas Friesenbichler**



### SIE HABEN DIE WAHL:

- **5 Jahre CNH-Sonderfinanzierung mit 0,0 % Zinsen**  
oder
- **5 Jahre New Holland „Service Plus Silver“ Garantieverlängerung**  
oder
- **TC 5.90 Miete für die Getreidesaison 2020 für nur € 9.990,-\***

**Achtung! Begrenzte Stückzahl!**

\* zzgl. 19% MwSt.  
und max. 100 Hektar

## Informieren Sie sich über alle Neuheiten für die Saison 2020:



### New Holland führt neue Loop Master™-Knotergeneration für BigBaler Plus ein

#### Keine Garnreste auf den Ballen und im Feld

- Bessere Arbeitsqualität bei gleichzeitigem Schutz der Umwelt
- Wohlergehen und Schutz für die Tiere, denn Garnreste, die mit dem Futter aufgenommen werden, sind unverdaulich und belasten die Tiere
- Keine Garnreste auf dem Feld; keine Verunreinigung der Umwelt durch Garnreste

#### Noch stabilere Knoten dank höherer Zugfestigkeit

- Um bis zu 15 % höhere Garnfestigkeit mit dem gleichen Garn
- Höhere Tagesproduktivität dank höherer Effizienz beim Pressen



### Neuer Radlader W170D und W190D mit Stufe-V-Abgastechnik

- Hi-eSCR2-Technologie: Einhaltung der Abgasstufe V bei unverändert guten Leistungs- und Verbrauchswerten
- Neue Tool-Carrier-Versionen: Ideal für ‚Multitasking‘ auf dem Betrieb



### Erhöhte Schlagkraft und Produktivität der CX7- und CX8-Mähdrescher

- Neue Dreschtrommel trägt zur Erhöhung der Durchsatzleistung und zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs bei
- Produktivitätssteigerung durch zusätzliche Bedienfunktionen in der Kabine
- Noch effizienteres Stroh-/Spreuemanagement mit patentiertem Doppelscheiben-Spreuverteiler
- Einhaltung der Abgasstufe V mit verbrauchseffizienter, bewährter ECOBlue™-Technologie

### Maisvorsatz mit Stalkbuster beseitigt Maiszünsler-Schädlinge während der Ernte

- Der neue 8-reihige Maisvorsatz mit dem preisgekrönten Stalkbuster, der bahnbrechenden Lösung zur Bekämpfung des Maiszünslers, die ohne Pestizide oder biologische Pflanzenschutzmittel auskommt.
- Während der Ernte zerkleinert der Stalkbuster, der in den Grundrahmen des rotierenden Maisvorsatzes montiert ist, die Stoppeln, bevor sie durch die Räder des Feldhäckslers abknicken

Alle Infos unter:  
08636 / 502 49 Andreas Frisenbichler  
oder 08636 / 502 67 Markus Hausperger





**Neue Big Baler  
HD-Pressen:  
Jetzt Vorführung  
vereinbaren!**

**New Holland T8 GENESIS® mit PLM Intelligence™:**

Die produktive Kombination von Hochleistungs-Traktortechnik und digitalen Lösungen!

- Innovative nutzerfreundliche Bedientechnik: Die neue Bedienarmlehne SideWinder™ Ultra und der IntelliView™ 12-Monitor
- Die neueste Generation der vollintegrierten PLM-Lösungen hebt Produktivität, Konnektivität und Management auf eine neue Stufe
- Cursor 9-Motor mit 8,7 l Hubraum erfüllt Abgasstufe V mit wartungsfreier ECOBlue™ HI-eSCR2-Technik
- T8.435 Ultra Command™ mit max. 435 PS ergänzt die T8-Baureihe von New Holland

**Neue Big Baler High Density Großballenpresse:**

Die nächste Generation von New Holland Großballenpressen in neuem Design - rundum effizient!

- Dank der kurzen und schmalen Deichsel und der nicht reflektierenden gelbe Farbe der Großballenpressen haben die Fahrer beim Pressen stets eine ausgezeichnete Sicht auf die Pickup
- Produziert nicht nur um 22 % dichtere Ballen, sondern sorgt auch für höhere Produktivität
- Mit IntelliCruise™-Technologie und neuem SmartFill™ II System: Automatikfunktionen zur Produktivitätssteigerung
- 2,35 m breite MaxiSweep™-Pickup mit fünf Zinkenträgern

**Neuer New Holland T5 Dynamic Command™ besticht durch Effizienz und Vielseitigkeit**

- Hocheffizientes Dynamic Command™ 8-fach-Lastschalt-Getriebe und kraftvoller NEF-Motor von FPT 100 - 140 PS, der dank ECO Blue™ HI-eSCR2-Technik die Abgasstufe V erfüllt
- **Kompakte Abmessungen, unübertroffene Vielseitigkeit:** Der T5 Dynamic Command™ ist dank seiner extrem kompakten Abmessungen vielseitig einsetzbar. Mit einer Höhe von 2,695 mm, einem Radstand von 2,490 mm und einem Lenkwinkel von 550 ist er äußerst agil und wendig - ein dicker Pluspunkt und großer Vorteil bei Hof- und Laderarbeiten.
- **Horizon™-Kabine mit hervorragendem Komfort und erstklassigen Sichtbedingungen; neues Freisicht-Dachfenster ‚Super High Visibility‘**



**Der weltweit erste kommerzielle T6-Methantraktor**

- T6-Methantraktor 180 PS, 740 Nm Drehmoment: gleiche Leistung wie mit Dieselantrieb, aber bis zu 30 % günstigere Betriebskosten
- Biomethan als Kraftstoff: Auf dem Weg zur Landwirtschaft ohne CO<sub>2</sub>-Emissionen
- 99 % weniger Feinstaub als ein vergleichbares Dieselmodell sowie mind. 10 % weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen und 80 % weniger Gesamtemissionen.

# MIETRÜCKLÄUFER/VORFÜHRER/LAGER- SCHLEPPER JETZT BESONDERS GÜNSTIG!

Ihr persönlicher  
Ansprechpartner:  
Tel: 08636 /502 67  
Markus Hausperger

\* Abb. ähnlich, Irrtum vorbehalten,  
Preise zzgl. MwSt., solange Vorrat reicht



€ 114.910,-\*

## T7.315 HD Mietrückläufer

Bj. 17, 313 PS, 1.464 h, AutoCommand Stufenlosgetriebe 50 km/h, Vorbereitung Spurführsystem, LED-Paket, FH und FZW



€ 89.930,-\*

## T7.290 HD Mietrückläufer

Bj. 17, 288 PS, 3.340 h, Umkehrlüfter, Fronthydraulik, Reifendruckregelanlage, LED-Paket, 5 elektr. STG und 3 Zwischenachs-STG



Mit € 4.000,- Prämie

## T7.210 AutoCommand

210 PS, FH, Stufenlosgetriebe 50 km/h, Spurführsystem + Custom Steer Ready, HTS 2 Vorgewendemanagement, ITBS Bremssystem



Mit € 4.000,- Prämie

## T7.190 AutoCommand

190 PS, FH, Stufenlosgetriebe 50 km/h, Spurführsystem + Custom Steer Ready, HTS 2 Vorgewendemanagement, ITBS Bremssystem



a. Anfrage

## T6.180 AutoCommand

6-Zylinder 180 PS, AutoCommand Stufenlosgetriebe 40 km/h ECO, gef. Vorderachse, 4 elektr. STG, FH, Ber. 600/65R38, 480/65R28



€ 69.820,-\*

## T6.180 ElektroCommand

Bj. 17, ca. 410 h, 6-Zyl. 180 PS, 40 km/h ECO, Automatikschaltung, 4 elektr. STG, gef. Vorderachse, K80-Kugelkopf, Aigner FH und FZW



€ 72.915,-\*

## T6.145 AC Vorführer

4-Zyl. 145 PS, 356 h, AutoCommand Stufenlosgetriebe 50 km/h, 4 elektr. STG und 2 Zwischenachs-STG, Aigner FH und FZW



€ 62.790,-\*

## T6.145 DC Vorführer

4-Zylinder 145 PS, 24/24 Dynamic Command Getriebe 8-fach Lastschaltung 40 km/h, Start-Stop, 3 mech. STG, Aigner FH und FZW



€ 57.490,-\*

## T6.125S ElektroCommand

125 PS, FH, Automatikschaltung, 4-fach Lastschaltung 40 km/h mit Kriechgang, gef. Vorderachse, 3 mech. STG, CCLS Pumpe 113l/min



Das letzte Jubiläumsmodell!

€ 61.849,-\*

## T5.120 ElektroCommand

4-Zylinder 120 PS, Sonder-Edition, 16/16 Getriebe 40 km/h ECO, DLB, Klima, gefederte Vorderachse, gefederte Kabine



Neuheit!

Einführungspreis

## T5.120 AutoCommand

4-Zylinder 120 PS, VF190 h, Stufenlosgetriebe, gef. Vorderachse, gef. Kabine, LED-Paket, 3 STG, Aigner FH und FZW



€ 46.760,-\*

## T5.95 DualCommand

Bj. 18, 4-Zylinder 95 PS, 24/24 Getriebe 2-fach Lastschaltung 40 km/h, EHR, Klima, 3. Hecksteuergerät, Sauter FH und FZW



€ 46.288,-\*

## T5.85 DualCommand

4-Zylinder 85 PS, 320 h, 24/24 Getriebe 2-fach Lastschaltung 40 km/h, 3 mech. STG, DLB, FL VersaX4S mit PF, 3. Funktion



€ 31.945,-\*

## T 4.75 PowerStar

4-Zylinder 75 PS, 480 h, 12/12 PowerShuttle 40 km/h, autom. AHK, Quicke Versa X 26 Frontlader mit Parallelführung



€ 30.820,-\*

## TD 5.85 Allrad

4 Zylinder 85 PS, 390 h, 12/12 PowerShuttle 40 km/h, Freisichtdachfenster, 2 mech. STG, FL alö VersaX3S mit PF und Multikuppler



€ 23.270,-\*

## TD 4.80F Bügel

4-Zylinder FPT-Motor 80 PS, 12/12 PowerShuttle, hydr. Wendeschaltung 40 km/h, 61 l/min Pumpe, 2 STG, Ber. 380/70R28 u. 280/70R20

Was wurde eigentlich aus....

## LANDTECHNIK SCHÖNEBECK (LTS)?

Im Zuge der Industrialisierung wurde Schönebeck ein bedeutender Standort für den Maschinen- und Fahrzeugbau in der Magdeburger Börde. Wo einmal die bedeutendste Traktorenproduktion der DDR entstehen sollte, wurden ab den 1880er Jahren zunächst Fahrräder und andere Bedarfsartikel produziert.

Ab 1945 wurden Fertigungsmaschinen der Fahrzeug- und Motorenwerke GmbH (FAMO) von Breslau nach Schönebeck verlagert. FAMO hatte in den 1930er Jahren die Traktorenmarke LHB (Linke-Hoffmann-Busch) übernommen und Traktoren und Raupenschlepper produziert. Nach Gründung der DDR entstand aus den Unternehmen Metallindustrie Schönebeck und FAMO-Fahrzeugbau das VEB Schlepperwerk Schönebeck. Zu den ersten Traktoren zählten 1948 der Raupenschlepper „Rübezahl“ und später der erfolgreiche Geräteträger „Maulwurf“. Ende der 1960er Jahre begann die Fertigung des Standardschleppers ZT 300/303, der zu einem wichtigen Modell des Schlepperwerks Schönebeck wurde. Ebenfalls erfolgreich waren die Modelle 320 und 323. Die in Schönebeck gefertigten Maral-Häcksler verkauften sich zu Tausenden weltweit. 1989 beschäftigte das Werk mit seinen Tochterstandorten über 7.000 Mitarbeiter. Mit der Wende 1989/1990 endete die Traktorenproduktion in Schönebeck abrupt. Das Werk sollte von der Treuhandanstalt privatisiert werden - das erwies sich jedoch als überaus schwierig. Nur der Name für das neue Unternehmen war schnell gefunden: LandTechnik Schönebeck, kurz LTS.

Erstaunlicherweise gelang es den wenigen verbliebenen Mitarbeitern, in kürzester Zeit den Systemtraktor „Systra“ zu entwickeln. Er war ein Kleinschlepper für den Einsatz in alpinen Regionen und Kommunen. Für das



einzig Vorzeigewerk der DDR interessiert sich jedoch kein großer Traktorenhersteller aus dem Westen. Die Produktion von Schlüter-Eurotracs ab 1994 war nur ein Intermezzo. Das Werk mit seinen riesigen Produktionshallen erlebte schwierige Zeiten.

Trotzdem wurden neue Modelle entwickelt, im Jahr 1996 der LTStrac, der als der MB-trac-Nachfolger gehandelt wurde. „Komponenten und Know-how von Mercedes-Benz“ hieß es seinerzeit. Der Vertrieb sollte über die Trac Technik Vertriebsgesellschaft (TTVG) erfolgen - ein Unternehmen mit LTS-Beteiligung, aber im Mehrheitsbesitz von 16 Unimog-Händlern. Offenbar wollte man den legendären MB-trac auferstehen lassen - in Verkennung der Tatsache, dass Mercedes-Benz den MB-trac aus guten (wirtschaftlichen) Gründen auslaufen ließ. Im Jahr 1998 zählte die Mali Spezialfahrzeuge GmbH

Auch der LTStrac konnte Schönebeck als Standort für eine moderne Traktorenfertigung nicht retten.

(Markus Liebherr) zu den möglichen Käufern von LTS. Das passte den Unimog-Händlern gar nicht. Denn Mali hätte die Tracs womöglich auch abseits der TTVG-Kanäle verkaufen können. 1999 kam es anders. Das Unternehmen Doppstadt, ein Spezialist für Recycling-Technik aus NRW, stieg als neuer Eigner ein. Die Modellpalette der Tracs wurde bis auf 200 PS erweitert. Zum Programm gehörte auch das von Steyr übernommene Trägerfahrzeug Grizzly, das weiterhin in Österreich produziert wurde. Neue eigene Modelle wie der Kommunaltrac 900k kamen hinzu. Aber es reichte auch unter dem Doppstadt-Dach nicht. LandTechnik Schönebeck konnte nicht profitabel produzieren. 2003 ging das Werk in Schönebeck in die Insolvenz - und damit war auch Schluss mit der Traktorenproduktion in Schönebeck.



### INNOVATIV UND SICHER

Das intelligente Bremssystem (IBS) von New Holland verbessert die Sicherheit bei Fahrten mit schweren Anhängerlasten.

**Damit Sie auch in unerwarteten Situationen sicher unterwegs sind, bieten wir zwei Paket-Varianten an:**

#### IBS Software

Installation inbegriffen. Vorausgesetzt verbauter Radarsensor

€ 399,-\*

#### IBS Komplett-Paket

Radarsensor, Montageplatte und Software

€ 949,-\*

\* zzgl. MwSt, verfügbar für T6 AutoCommand, T7 AutoCommand, T7 Heavy Duty AutoCommand



## Professor der TH Ingolstadt entlarvt den Schwindel um die Elektromobilität: »Das E-Auto nützt nur der Automobilindustrie, aber nicht den Kunden!«

Jörg Wellnitz ist Professor an der Technischen Hochschule Ingolstadt und Inhaber einer Professur in Melbourne. Er fährt selbst ein Elektro-Auto. Wellnitz hat sich akribisch mit allen Aspekten der E-Mobilität auseinandergesetzt. Sein Fazit: Sie werde nie so kommen, wie von Industrie und Politik prognostiziert. Für ihn ist das Ganze ein Alibikrieg, nichts anderes. Der Kunde ist dabei Nebensache. Manchmal ist es durchaus der Mühe wert, stundenlang das Netz zu durchstöbern. Dann stößt man auf einen schon einige Monate alten Beitrag von Prof. Jörg Wellnitz, über den das Portal ›Ingolstadt-Today.de‹ berichtete, ein weithin unbekannter Digitalableger des ›Donaukuriers‹. Es ist ein hochinteressanter Artikel, der im Diskurs um das E-Auto bisher untergegangen ist. »In der Volksmeinung ist die E-Mobilität eine tolle Sache«, sagt der eloquente Professor, »aber sie macht überhaupt keinen Sinn, wenn man sich alle Aspekte des Themas einmal vor Augen führt.« In der Tat gibt es nicht einen Aspekt, für den Wellnitz nicht ernüchternde Zahlenwerke parat hätte, erstaunliche Untersuchungen zitieren kann oder schlicht mit gesundem Menschenverstand eins und eins zusammenzählt.

### Autoverkehr nur für 16 Prozent der CO<sub>2</sub>-Emissionen verantwortlich

Im Zentrum der Betrachtung steht selbstredend der von den E-Auto-Enthusiasten behauptete umweltpolitische Nutzen. Professor Wellnitz macht eine ernüchternde Rechnung auf: Für gerade einmal 16 Prozent des angeblich klimaschädlichen Kohlendioxidstoßes ist der Autoverkehr verantwortlich. »Belastender sind andere Fakto-

ren, von den großen Containerschiffen, den Kreuzfahrtlinern auf den Weltmeeren und dem Flugverkehr ganz zu schweigen.«

### Für eine Batterie kann man acht Jahre mit Verbrennungsmotor fahren

Aber selbst ohne Berücksichtigung dieser CO<sub>2</sub>-Schleudern wäre das E-Auto für die Verbesserung der Umweltbilanz nach Meinung von Wellnitz vollkommen wertlos. »Bis die Batterie für Tesla beispielsweise gebaut ist, könnte man acht Jahre lang mit einem Verbrennungsmotor fahren, um die gleiche Umweltbelastung zu erzielen«, so Wellnitz. Er führt das Narrativ von der Zero-Emission des E-Autos ad absurdum und macht in einem Atemzug dem Märchen vom billigen Fahren mit Strom den Garaus.

### E-Auto hat nach acht Jahren nur noch Schrottwert

Denn laut Wellnitz ist es eine Frage der Zeit, bis der Strom zum Aufladen der Batterien – der zudem in der Hauptsache alles andere als sauber produziert wird – ebenso besteuert wird wie Benzin oder Diesel. Und dann lägen die Kosten für einen E-Flitzer bei rund 800 Euro pro Monat. Und der hat ob der möglichen Ladezyklen eines Akkus in acht Jahren nur noch Schrottwert.

### Und das alles weiß die Autoindustrie nicht?

»Alle wissen es«, sagt Jörg Wellnitz, »aber es geht weder um die Umwelt noch um die Kunden.« Der Grund, warum Hersteller wie Audi, BMW, VW und andere derzeit Milliarden in die neue Technologie investieren, liege ganz woanders. Wellnitz: »Zum einen lassen sich Milliarden an EU-Fördergeldern kassieren. Daneben bewahren E-Autos die

E-Auto-Flotte an Ladestationen: Der Hype um die Elektromobilität ist ein gigantischer Schwindel

großen Hersteller vor Strafzahlungen wegen Nichterreichens der europäischen Klimavorgaben, da sie mit angeblichen Zero-Emissionsmodellen den Flottenmix nach unten drücken. Es geht selbstredend auch um das Markenimage, um ein grünes Mäntelchen und um Technologiekontrolle.« Man baue die E-Autos im Wissen, dass sie alles andere als die automobilen Zukunft seien. »Es zu machen ist billiger, als es nicht zu machen«, habe ihm ein Automanager gesagt, »es ist sinnlos, aber es kostet weniger.«

### Den Herstellern geht es nur um mehr Absatz

Und - so ganz nebenbei - es geht natürlich darum, noch mehr Autos zu verkaufen. 1,6 Milliarden Fahrzeuge gibt es heute bereits weltweit. 80 Millionen werden pro Jahr produziert. Das seien ebenso viele, wie Kinder auf dieser Welt neu geboren werden. E-Autos sind für die Hersteller kein Ersatz für Verbrenner, sondern ein Zusatzgeschäft, um als Zweit- oder Drittfahrzeug noch mehr Autos an den Mann zu bringen.

### Die Kinder Afrikas lassen grüßen

Doch dieses Zusatzgeschäft, so Wellnitz, stoße an seine Grenzen, wenn es um die benötigten Rohstoffe für den Bau von Akkus gehe, deren Abbau in Chile (Lithium) und Zentralafrika (Kobalt) nicht nur extrem umweltunverträglich ist und in weiten Teilen mit unverträglicher Kinderarbeit einhergeht. Wellnitz: »Würde Audi den A4 in großer Serie rein elektrisch bauen, müssten sie den halben Weltmarkt an Kobalt leerkaufen.« Bei VW habe man so eine Rechnung schon einmal vorsorglich aufgemacht und sei zu dem Ergebnis gekommen, dass der Konzern für seine Produktion von E-Autos rund 130.000 Tonnen Kobalt benötigen würde. Die Weltproduktion indes liegt derzeit bei 123.000 Tonnen. Die Kinder Afrikas grüßen die VW-Kunden an dieser Stelle auf das Allerherzlichste!

## 7,5 Kilo weniger Gesamtgewicht, besseres Klima

Für Wellnitz ist der Dieselmotor nach wie vor der sauberste und umweltfreundlichste Antrieb. Der Ingolstädter Professor macht noch eine andere bemerkenswerte Rechnung auf. Abgesehen davon, dass ein Auto-Akku rund 100 Wattstunden Leistung pro Kilogramm Gewicht liefert (Benzin 12.000 Wattstunden und Wasserstoff, für Wellnitz der Treibstoff

der Zukunft, 33.000 Wattstunden), ließen sich die Klimaziele heute schon ganz leicht erreichen. Und zwar so: Würde jeder Autofahrer auf unnötig mitgeführten Ballast von durchschnittlich 7,5 Kilogramm verzichten, dann »hätten wir die europäischen Klimaziele schon in Sichtweite«.

## Die Zukunft heißt Wasserstoff

Und würde man eine aufrichtige Ökobilanz

aufmachen, basierend auf Preis, Bauraum und Leistung, dann »kommt hinten der Ottomotor heraus oder ein kleiner Diesel«, sagt Jörg Wellnitz, der im Übrigen auf eine ganz andere Zukunftstechnologie setzt, die zu verschlafen die deutschen Autobauer aufgrund der politischen E-Vorgaben gerade dabei sind: »Das Wasserstoffauto wird ganz sicher kommen.«



Made by  
JF Stoll

# Neu im Programm: New Holland Futtererntemaschinen!

New Holland bietet eine vollständige Palette von Geräten für die Heu- und Futterernte an. Die Gerätepalette umfasst Mähwerke, Zettwender und Schwader, die auf maximale Effizienz und Produktivität ausgelegt sind. Die große Auswahl an Mähwerken (Front- und Heck-Mähwerke, Mähwerkskombinationen sowie gezogene Mähwerke mit seitlicher oder mittlerer Deichsel) stellt für jeden Bedarf das ideale Gerät sicher. Angebaute und gezogene Zettwender sowie Seiten- und Mittelschwader komplettieren das Angebot. Das moderne Fertigungswerk von New Holland in Kutno (Polen) ist das Kompetenzzentrum für Heu- und Futtererntetechnik. Durch die Einhaltung zentraler Fertigungsgrundsätze und strengster Qualitätsvorgaben wird eine hervorragende Qualität, Lebensdauer und Zuverlässigkeit der Produkte gewährleistet.

## ProTed Zettwender 880

- Arbeitsbreite 8.80 m
- 8 Kreisel, 6 Zinkenarme
- Hydr. klappbar
- Transportbreite 2.95 m

### Einführungspreis

€ 10.880,-\*



## ProRotor Schwader 360

- Arbeitsbreite 3,60 m
- 2.95 m Kreiseldurchmesser  
10 Zinkenarme
- 4 Zinkenpaare je Arm
- Arbeitstiefe und  
Kurvenbahn stufenlos  
verstellbar

### Einführungspreis

€ 3.690,-\*



### Optional gegen Mehrpreis:

Tandemfahrwerk, Tastrad,  
Beleuchtung

## ProRotor L-Schwader 640 T

- Arbeitsbreite 3.6 - 6.35 m
- 3.0 m Kreiseldurchmesser, 12 Zinkenarme
- autom. Abstandsregelung zwischen den Kreiseln
- Kardanische Kreiselaufhängung
- Frontrad

### Einführungspreis

€ 12.940,-\*



## DiscCutter Heckscheibenmäherwerk 320

- Arbeitsbreite 3.11 m
- Transportbreite 3.0 m
- Vari-Float Boden Anpassung
- Q+ Messerschnellwechsel
- Hydr. Anfahrerschutz

### Einführungspreis

€ 8.320,-\*



\*Preise zzgl. MwSt, Abb. ähnlich

Infos unter Tel. 08636 / 502 60  
[www.ltz-landtechnikzentren.de](http://www.ltz-landtechnikzentren.de)



## MegaCutter Heckscheibenmäherwerke 860

- Arbeitsbreite 8.60 m
- Vari-Float Boden Anpassung
- Q+ Messerschnellwechsel
- Einzelaushub beider Einheiten  
auch in Arbeitsstellung möglich

### Einführungspreis

€ 21.860,-\*



# AUSGEWÄHLTE GEBRAUCHT- MASCHINEN ZU SONDERPREISEN!

Ihr persönlicher  
Ansprechpartner:  
Tel: 08636 / 502 49  
Andreas Friesenbichler

\* Abb. ähnlich, Irrtum vorbehalten,  
Preise zzgl. MwSt., solange  
Vorrat reicht



€ 99.860,-\*

**FR 9090 A** Nr. 14764  
Bj. 08, 765 PS, 40 km/h, 40 Messer Biogastrommel, Auto Float, Auto Pilot, autom. ZSA, PickUp 3.0m, Ber. 710/70-42, 600/65-28



€ 105.890,-\*

**FR 9080 A** Nr. 21961  
Bj. 12, 690 PS, 40 km/h, 40 Messer Biogastrommel, Klimaautom., Kamera am Turm, Krone Maisgebiss ES 753, PickUp 3.0m, autom. AHK



€ 95.950,-\*

**FR 500** Nr. 27322  
Bj. 13, 520 PS, 40 km/h, 2 x 16 Messertrommel, PickUp 3.0m, Silierringanlage, Klimaautom., 2 Kameras, Auto Float, Auto Pilot



€ 47.395,-\*

**JAGUAR 900 A** Nr. 53485  
Bj. 00, 605 PS, Corn Cracker, Klimaanlage, Rundumleuchte, 6 Heckgewichte, Maisvorsatz RU 450, Ber. 650/75R32, 540/65R24



€ 165.980,-\*

**JAGUAR 840 A** Nr. 52319  
Bj. 16, 401 PS, 40 km/h, V 12 Messertrommel, Autopilot, Zentralschmieranlage, Intensivcracker, Klima, elektr. Schleifeinrichtung



€ 168.110,-\*

**CR 9070 A** Nr. 32683  
Bj. 10, 435 PS, SW 7.63m Varifeed, SWW 2-achsig gebremst, Maispflücker Ziegler 8-reihig, Intelli View III Monitor, 11.500 Liter Korntank



€ 109.760,-\*

**CX 5080** Nr. 26366  
Bj. 12, 238 PS, 20 km/h, SW 5.18m, Zentrifugalabscheider, 2 Kameras, Klimaautom., Smart Sieve, Sektionaldreschkorb, 7.000 l Korntank



€ 69.980,-\*

**CSX 7080** Nr. 55043  
Bj. 06, 300 PS, 20 km/h, Smart Sieve, Strohhäcksler, Zentrifugalabscheider, Druckluftanlage, Differentialsperre, Klimaanlage



€ 84.940,-\*

**TC 5070** Nr. 29278  
Bj. 13, 227 PS, 30 km/h, Zentrifugalabscheider, Control Float, Heizung, Klima, 5-Schüttler, SW 5.18m, SWW, Smart Sieve, Radio



€ 41.980,-\*

**DEUTZ 5690 HTS** Nr. 40299  
Bj. 03, 320 PS, SW 6.0m, 6 Schüttler, Strohhäcksler, Klimaanlage, Haspelhorizontalverstellung, Hektarzähler, Rundumleuchte



€ 20.890,-\*

**CASE IH RB 544** Nr. 51818  
Bj. 14, Festkammer-Rundballenpresse, Schneidwerk, 20 Messer, Weitwinkelgelenkwelle, elektrische Bedienung, HD PickUp



€ 24.370,-\*

**CASE IH RB 545** Nr. 47742  
Bj. 17, Festkammer-Rundballenpresse Ø 125cm, 18 Presswalzen, PU 2.0m, hydr. Rollenniederhalter, Schneidrotor 20 ME, Isobus tauglich



€ 75.680,-\*

**O&K L 25.6 PowerLine** Nr. 58908  
Bj. 05, 198 PS, CNH 6-Zylinder Motor, Klima, Radio, Rundumleuchte, ZF-4-Gang-Getriebe, ZF-Achsen, 40 km/h, 1 dw Steuergerät



€ 39.780,-\*

**T 4.75 Allrad** Nr. 37785  
Bj. 15, 75 PS, 12/12 Power Shuttle 40 km/h, Frontlader Q36 mit PF, 3.+4. Funktion, LCS Easy Drive, 3 dw STG, autom. AHK, Luftsitz



€ 71.690,-\*

**T 6.160 AC** Nr. 51731  
Bj. 14, 150 PS, Stufenlosgetriebe 50 km/h, 4dw STG, DLB, 50 Jahre Edition, Vorderachse CL4, Loadsensing, a. AHK, Fronthydraulik



€ 59.680,-\*

**T 7.185 AC** Nr. 28761  
Bj. 13, 175 PS, Stufenlosgetriebe 50 km/h, gef. VA, gef. Kabine, Klimaautom., Druckluft, Intelli View Monitor, K80, FH+FZW, 4dw STG

## NEW HOLLAND GIBT WECHSEL DER FÜHRUNGSSPITZE FÜR DEUTSCHLAND BEKANNT

**Steven van Kooten Niekerk übernimmt die Geschäftsführung von CNH Industrial Deutschland GmbH für New Holland.**

New Holland Agriculture gibt die Ernennung von Steven van Kooten Niekerk zum Geschäftsführer New Holland Deutschland bekannt. Er folgt Vincenzo Cetani, der das Unternehmen nach 12 Jahren verlassen hat.

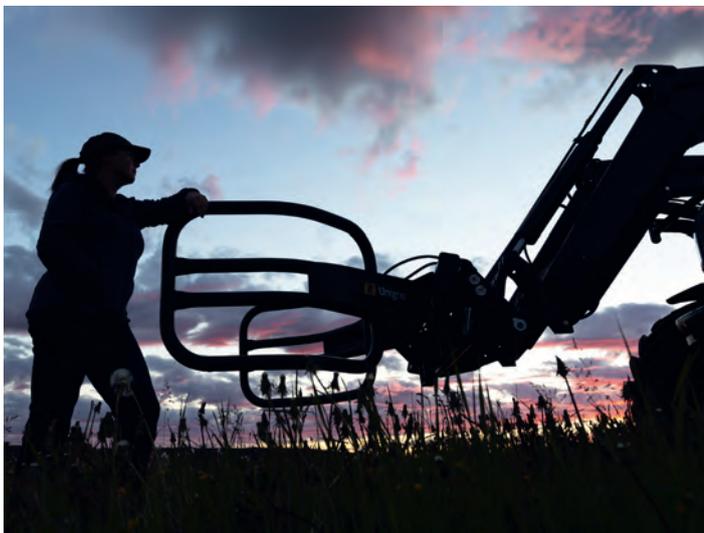
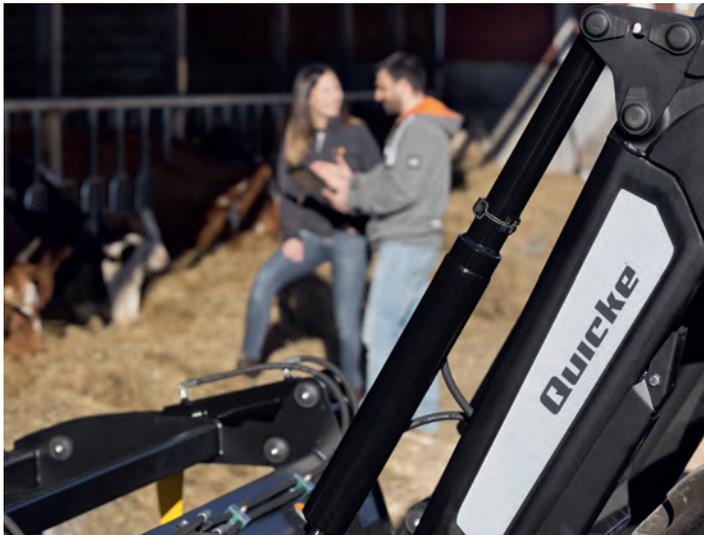
Herr van Kooten Niekerk bringt für diese neue Aufgabe über 20 Jahre Berufserfahrung aus verschiedenen Bereichen der Luftfahrt- und Landmaschinenindustrie mit. In den letzten drei Jahren leitete und entwickelte er die Vertriebssteuerung der GEA Group in Bönen für D/A/C/H und Osteuropa mit dem Schwerpunkt Milchwirtschaft.

Von 2013 bis 2017 arbeitete Steven van Kooten Niekerk für Claas als Regionaldirektor mit der Marktverantwortung für das südliche Afrika. Zwei weitere Jahre davor war er als Geschäftsführer bei Lely für den

Vertrieb tätig. Auf diese vielseitigen nationalen und internationalen Erfahrungen sowohl in der Innen- als auch in der Außenwirtschaft kann der 43-Jährige aufbauen.

„Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Steven van Kooten Niekerk. Er bringt wertvolle Erfahrungen mit und ich bin mir sicher, dass er mit seinem Wissen, seinen Visionen und seiner Leidenschaft zum Erfolg und Wachstum unseres Unternehmens beitragen wird“, kommentiert Sean Lennon, Vice President Commercial Operations Europe, die Neubesetzung bei New Holland Deutschland.

Der gebürtige Niederländer, der seit 2013 in Deutschland wohnt, hat einen MBA der ERASMUS Universität Rotterdam School of Management und einen Bachelor der Technischen Hochschule Rotterdam.



### Frontladerarbeiten angesagt, aber Ihr Schlepper hat noch keinen Frontlader? Wir lösen Ihr Problem!

#### Alö Frontlader-Aktion:

Rüsten Sie einen Alö Frontlader bei Ihrem Gebrauchtschlepper nach und Sie erhalten einen **€ 300,- bzw. € 500,- Wertgutschein** für weitere Alö Produkte!\*\*



**Fragen Sie unsere Außendienst-Mitarbeiter! Wir bauen Frontlader an alle Schlepperfabrikate an, egal ob grün, rot oder orange...**

#### Alö Universalschaufel 185 H

- 0,72 m<sup>3</sup> Volumen
- Leergewicht 205 kg

~~€ 875,-\*~~

**€ 584,-\***



#### Alö Powergrab 210 S

- 1,15 m<sup>3</sup> Volumen
- Leergewicht 650 kg

~~€ 3.700,-\*~~

**€ 2.475,-\***

**alö**

\*Preise zzgl. MwSt., Abb. ähnlich, solange der Vorrat reicht

\*\*Aktion gültig bis 30.05.2020

## EIN BLAUES WUNDER!

**Ein blaues Wunder ist meistens keine positive Überraschung. Beim New Holland T6.155 AutoCommand ist das nach fast 2.200 Einsatzstunden anders.**

„Endlich stufenlos!“ hieß der Beitrag über den ersten Schlepper mit stufenlosem Getriebe aus dem CNH-Konzern in dieser Leistungsklasse. Damit war klar, wie sehr die Kundschaft sich neben dem einfachen Schaltgetriebe für eine stufenlose Schaltbox interessierte. So auch der Eigentümer unseres New Holland T6.155 AutoCommand.

**Der Schlepper wird seit Sommer 2017 auf dem Veredelungsbetrieb** mit 300 ha Ackerbau für verschiedenste Arbeiten eingesetzt. Zum einen sind das die Düngung und der Pflanzenschutz mit einer 24-m-Amazone-Spritze. Zum anderen ist eine Hauptaufgabe des T6 der Transport - vor allem von Futter und Gülle von und zu den verschiedenen Standorten des Betriebes. Der Frontlader Alö Quicke S6 wird dagegen eher selten eingesetzt, da ein Teleskoplader die meisten Ladetätigkeiten auf dem Hof übernimmt. Genauso ist das mit Arbeiten vor der 3 m Kreiseleggen-Drillkombination, die nur gelegentlich der „Kleine“ übernehmen muss. Der „Kleine“ deshalb, weil der Betrieb vor zwei Jahren gerne auch einen Sechszylinder gekauft hätte. Leider gab es den zu der Zeit lediglich mit dem vierstufigen Lastschaltgetriebe. Heute sind dagegen auch hier das 8-stufige Lastschalt-Getriebe sowie das stufenlose Getriebe verfügbar.

**Grundsätzlich schlägt sich der Vierzylinder von FiatPowertrain (FPT)** mit seinen 4,5 l Hubraum wacker. Natürlich muss einem dabei klar sein, dass der T6.155 „nur“ 125 PS Nennleistung hat und die maximale Leistung mit Boost von 155 PS erst bei Zapfwellenarbeiten beziehungsweise im zweiten Fahrbereich des Getriebes abgerufen kann. Ein Umstand, der sich zum Beispiel beim Gülletransport mit dem großen Zubringfuss durchaus bemerkbar macht. Mehr stört den Betrieb aber die Tatsache, dass schon bei dieser Arbeit an sehr langen Tagen der Dieselvorrat von 250 l nicht ausreicht. Aber nur, dass wir uns nicht missverstehen: Grundsätzlich ist der Durchschnittsverbrauch im Mittel über alle Pflege- und Transportarbeiten mit weniger als 10 l/h sehr in Ordnung!

**Wo wir aber gerade beim Motor sind:** Der AdBlue-Tank reicht mit seinen 31,5 l Inhalt für das Aggregat der Abgasstufe IV (Tier 4 final) locker für zwei Dieseltank-Füllungen. Bei nicht ganz 1.300 Betriebsstunden kam aber trotz ausreichendem AdBlue-Vorrat

### GUT ZU WISSEN

- ▶ Die Zahl der Reparaturen/Ausfälle des T6.155 AC in fast 2.200 Stunden ist absolut im Rahmen.
- ▶ Da alle Probleme während der Garantiezeit auftraten, gab es bislang keine Reparaturkosten.
- ▶ Nervig sind der (zu) kleine Tank und die bereits auftretenden Roststellen.

eine Fehlermeldung und das System reduzierte direkt die Motorleistung. Grund war eine fehlerhafte Steckverbindung an einem Kabelbaum. Das war ärgerlich, aber von der Fachwerkstatt dann doch schnell (und innerhalb der Garantie auch kostenlos) behoben. Eine ähnliche, mindestens genauso ärgerliche Bagatelle war eine Leckage im Kühlerschlauch des Heizungskreislaufs nach gut 800 Betriebsstunden. Außer diesen beiden „Aussetzern“ kann man dem Motor aber nur Lob zollen, insbesondere was die Laufkultur und Laufruhe angeht.

**Das stufenlose Getriebe mit Doppelkupplungs-Technologie** hat zwei Fahrbereiche vorwärts und einen rückwärts. Und natürlich gibt es auch eine aktive Stillstands-Regelung sowie die elektrische Parkbremse, die - samt Anhängerbremse - einfach mit dem Wendeschalthebel links unterm Lenkrad aktiviert wird - das kommt in der Praxis super an! Apropos Anhängerbremse: Die sorgte für den ersten Eintrag ins Reparatur-Tagebuch direkt nach Auslieferung des Schleppers. Erst der Austausch des kompletten Anhängerbremsventils brachte die Lösung. Aber schon nach nur 26 Betriebsstunden musste dann auch noch eine undichte Luftleitung erneuert werden. Nach den „Startschwierigkeiten“ ist allerdings absolute Ruhe an der Front.

**Lob für die Bedienung des „AutoCommand“ - Getriebes:** Egal, ob es die sehr einfache Einstellung der drei Tempomaten oder die beidseitig zu betätigende Wendeschaltung ist - hier gibt es auch für Aushilfen keinen großen Erklärungsbedarf. Nicht optimal war anfangs die Motor-Getriebe-Steuerung. Aber schon nach 26 Betriebsstunden gab es ein kostenloses Update für die Getriebe-soft-



### DATENKOMPASS

#### New Holland T6.155 AC

##### Motor

92 kW/125 PS Nenn- und 114 kW/155 PS Maximalleistung mit Boost, 4 Zylinder, 4485 cm<sup>3</sup> Hubraum, Fiat Powertrain Technologies FPT N45, Abgasstufe IIIB (Tier 4 i) mit SCR-Technologie, 250 l Dieseltank; 31,5 l AdBlue-Tank

##### Getriebe

Stufenloses Doppelkupplungsgetriebe mit zwei Fahrbereichen vor- und einem rückwärts, 0,02 bis 40 km/h bei 1 550 min<sup>-1</sup>; Zapfwelle 540/540E/1 000

##### Hubwerk und Hydraulik

7 864 daN Hubkraft, Axialkolbenpumpe mit 125 l/min, 4 Steuergeräte mit Zeit- und Mengensteuerung sowie „Power beyond“ im Heck, 2 elektrische Zwischenachsventile, Fronthubwerk und Frontlader Alö Q65

##### Fahrwerk

6 360 kg Leergewicht, 10 500 kg zulässiges Gesamtgewicht, Reifengröße hinten 650/60 R 38, vorne 540/65 R 28, 269 cm Radstand mit Vorderachsfederung

##### Kabine

Vierpostenkabine mit Federung sowie „SideWinderII“-Armllehne, „IntelliView IV“-Terminal mit HTS2-Vorgewende-Management

Herstellerangaben

ware, das auch ein zu starkes Verzögern beim Loslassen des Fahrpedals verhindert. Gerade bei dem hohen Transportanteil, den der Testkandidat absolviert, ist die stufenlose Schaltbox so heute sehr komfortabel.



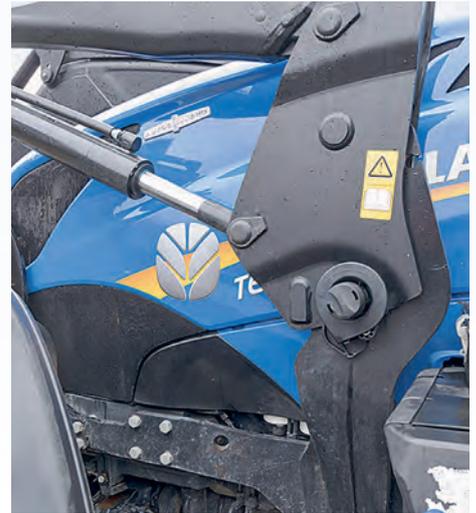
Wendigkeit und Fahrkomfort mit der gefederten Achse sind gut. Das Lenkventil sorgte allerdings zweimal mit Leckagen für Probleme.



Auch das AdBlue-System streike einmal wegen einer Steckverbindung. Außerdem ist der Tank für lange Arbeitstage mit 250 l zu klein.



Der FPT-Vierzylinder läuft sparsam und leise. Ärger machte nur ein undichter Schlauch vom Heizungskreislauf nach 816 Stunden.



Da der Frontlader nicht gerade vor der Maschine stand, wurden die Anbaukonsolen einmal kostenlos getauscht.

Und nicht zuletzt die automatische Drehzahlreduzierung hilft, Diesel zu sparen. Die auf 40 km/h gedrosselte Maschine erreicht die Endgeschwindigkeit schließlich bei nur gut 1.500 Touren.

**Sicher waren Hubwerk und Hydraulik** bei dem Testkandidaten nicht bis aufs Äußerste gefordert. Das muss aber nicht zwingend der Grund für fehlende Einträge im Reparatur-Tagebuch sein. Schließlich hat der T6 eine Axialkolbenpumpe mit 140 l/min und vernünftige Hydraulikanschlüsse mit Beschriftung im Heck. Außerdem ist die (Händler-)Lösung für die Loadsensing-Anschlüsse genauso vorbildlich wie die Bedienung der Hydraulikventile. Insbesondere für den Frontlader kann man den Joystick auf der Bedienarmlehne sehr gut nutzen.

**Stichwort Frontlader:** Der Alö Quicke 65 überzeugt mit Hubhöhe und Hubkraft. Auch wenn er bei dem Testkandidaten nur gelegentlich zum Einsatz kommt, hat bereits sein Vorgänger in Sachen Stabilität keine Wünsche offengelassen. Allerdings waren die Anbauböcke an dem T6.155 AC offensichtlich zunächst nicht exakt genug gefertigt, da der Lader nicht gerade vor dem Schlepper stand. Ein Problem, das mit dem (kostenlosen) Tausch der Anbaukonsolen nach 725 Betriebsstunden allerdings behoben wurde.

**Womit wir schon in der Kabine des T6.155 AC wären.** Dank der serienmäßigen Federung sowie des Niederfrequenz-Luftsitzes gibt es keinerlei Klagen über den Fahrkomfort. Im Gegenteil: Zusammen mit der gefederten Vorderachse und der bereits erwähnten Laufruhe des Motors ist hier alles im grünen - äh, blauen Bereich. Lediglich



Die Kabine ist schön leise, (geschlossene) Ablagen sind aber eher knapp. Mit der Bedienung kommen auch Aushilfen klar. Die Klimaanlage hat keine Automatik, aber genug Leistung.

das Radio verstummte nach nur 26 Betriebsstunden - ein neues Orchester war aber vom Händler schnell und kostenlos im Kabinendach montiert. Trotz der Ausstattung mit IntelliViewIV-Monitor samt ISO-Bus, Vorgehende-Management und Vorbereitung zur Spurführung werden diese Möglichkeiten bei dem Testschlepper nicht bzw. kaum genutzt. Einzig die Zeitsteuerung der Hyd-

raulikventile sowie die hubwerksabhängige Schaltung der Zapfwelle kommen hier mal zum Zuge.

**Wenn es um Kritik geht,** fallen beim Transport dagegen Dinge wie der weit vom Lenkrad entfernte Blinkerhebel oder das kleine Wischfeld des Scheibenwischers auf. Die

## Langzeitest New Holland T6.155AC

Quelle: profi 3-2020

Wendigkeit des T6 ist dagegen - trotz des vergleichsweise langen Radstandes - in Ordnung. Das Lenkventil selber taucht aber sowohl am Anfang als auch nach knapp 1300 Betriebsstunden im Reparatur-Tagebuch auf. Beide Male mussten Leckagen beseitigt werden. Fehlt nur noch der Blick auf die Wartungskosten (Kasten: „Wartungskosten“). Hier liegen die Ölwechsel - Intervalle für den Motor bei 600 Stunden sowie 1200 Stunden für den gemeinsamen Getriebe- und Hydraulikölhaushalt. Dementsprechend sind die Kosten mit 1,12 Euro je Betriebsstunde für Öle und Filter, aber ohne Arbeitskosten durchaus günstig.

**Günstig ist auch das richtige Stichwort für die Reparaturkosten** des T6.155. Die vergleichsweise wenigen Probleme sind alle in den ersten 1.300 Betriebsstunden, und damit innerhalb der (einmal kostenlos verlängerten) Garantie aufgetreten. So wurden die Kosten bis dato komplett übernommen - sehr gut! Zumal es so aussieht, dass der Testkandidat nach den kleinen „Startschwierigkeiten“ jetzt seit fast 900 Betriebsstunden ohne eine einzige Störung läuft - **ein blaues Wunder eben!**



Hubwerk und Hydraulik geben keinen Anlass zur Kritik. Die Lösung des Händlers für die LS-Anschlüsse ist auch super.

### WARTUNGSKOSTEN

#### New Holland T6.155 AC

##### Motor

Öl- und Filterwechsel alle 600 h (10 l) 215 €

##### Getriebe und Hydraulik

Öl- und Filterwechsel alle 1200 h (62 l) 917 €

**Wartungskosten je Betriebsstunde<sup>1)</sup>** 1,12 €

<sup>1)</sup> inkl. Mehrwertsteuer, ohne Arbeitskosten

### EINSATZSPIEGEL

#### New Holland T6.155 AC

##### Transport

Futtertankwagen, Güllezubringer, Getreideanhänger

##### Pflege

3000-l-Anhängespritze Amazone UG mit 24 m Gestänge, Rauch Düngersteuer Axis 30.1

##### Frontlader

Gelegentliches Futter aufschieben und verladen

CX 6.80 / CX 6.90

30 km/h Ausführung

**IHR MEHRWERT  
IN DER ERNTE!**



**FRÜHJAHRSAKTION!**

- **TripleClean**-Siebkasten mit **SmartSieve**-Siebkastenausgleich und **OptiFan**-Gebläseanpassung
- 4-Trommel-Dreschwerk: Ø 607 mm Dreschtrommel mit Zentrifugalabscheider
- LED-Beleuchtungspaket, Feuchtesensor
- Variable Schüttlergeschwindigkeit **OptiSpeed**
- Klimaanlage, luftgefederter Fahrersitz, Radio mit Bluetooth
- 4-reihiger Strohhäcksler mit elektr. verstellbaren Strohleitbleche
- **New Holland Schneidwerk 6,10 m Varifeed**
- **Schneidwerkswagen, 1-achsig, 30 km/h, ungebremst**

### SIE HABEN DIE WAHL:

- **5 Jahre CNH-Sonderfinanzierung mit 0,0 % Zinsen**  
oder
- **5 Jahre New Holland „Service Plus Silver“ Garantieverlängerung**  
oder
- **CX 6.80/CX 6.90 Miete für die Getreidesaison 2020 für nur € 12.490,-\***

Wir beraten Sie gerne:  
Tel: 08636 /502 49  
Andreas Friesenbichler



**Achtung! Begrenzte Stückzahl!**

\* zzgl. 19% MwSt. und max. 125 Hektar

# LAGERMASCHINEN, VORFÜHRER UND MIET- RÜCKLÄUFER JETZT BESONDERS GÜNSTIG!

Ihr persönlicher  
Ansprechpartner:  
Tel: 08636 /502 49  
Andreas Friesenbichler

\* Abb. ähnlich, Irrtum vorbehalten,  
Preise zzgl. MwSt., solange  
Vorrat reicht



€ 114.975,-\*

## TC 5.90 Aktion

258 PS, Zentrifugalabscheider, Siebkastenausgleich, Spreuverteiler, Auto-Float, Trommel Ø 607 mm, SW gegen Mehrpreis



€ 159.795,-\*

## CX 6.80 Aktion

300 PS, LED, Zentrifugalabscheider, Siebkastenausgleich, Trommel Ø 607mm, variable Schüttlerdrehzahl, SW gegen Mehrpreis



€ 169.770,-\*

## CX 6.90 Aktion

340 PS, LED, Zentrifugalabscheider, Siebkastenausgleich, Trommel Ø 607mm, variable Schüttlerdrehzahl, SW gegen Mehrpreis



€ 169.980,-\*

## CX 7.80 Mietmaschine

340 PS, Zentrifugalabscheider, Opti-Clean-Siebkasten 17%, Vorbereitung autom. Lenkung, Trommel Ø 750mm, SW gegen Mehrpreis



€ 188.820,-\*

## CX 8.70 Neuwertig

374 PS, Zentrifugalabscheider, Opti-Clean-Siebkasten 17%, Vorbereitung autom. Lenkung, Trommel Ø 750mm, SW gegen Mehrpreis



Günstig zu mieten!

a. Anfrage

## CR 8.80 Vorführer

517 PS, Twin-Pitch-Rotor + DFR, 12.500 l Korntank, Opti-Clean-Siebkasten 17%, IntelliCruise - autom. Durchsatzregelung



€ 28.975,-\*

## Super Flex Schneidwerk

6.10 m, VF, flexibler Messerbalken mit freien Pendelbereich von 152 mm, hydr. Haspelantrieb, **auch in 7.63 m für € 29.995,-\* verfügbar**



€ 39.995,-\*

## Geringhoff Maispflücker

MSH 600 F, VF, 6-rhg klappbar, 75 cm, Zweiwalzenpflücker mit Messerwalzen und Horizontalhäcksler, Überlastsicherung, Stoppelknäuel



€ 18.990,-\*

## BR 6090 Mietrückläufer

Festkammerpresse Ø 1.25 m, Pick Up 2m, 15 Messer, Rollenniederhalter, Bale Command Plus, Ber. 19.0/45-17, Netz, Garn oder Folie



Mit Gruber Short Cut System 2.0 57 Messer

€ 129.950,-\*

## BB 1290 RC Plus Vorführer

Ballenmaß: 1.20x0.90 m, PU 2.3 m, Tandemachse gelenkt 60 km/h, DLB, Feuchtesensor, IntelliView IV, Ber. 620/50-22.5, hydr. Stützfuß



€ 18.870,-\*

## BC 5060 Hochdruckpresse

Wieder im Programm: Benötigt min. 45 PS an der Zapfwelle, Super-Sweep PU 1,80m, hydr. PU-Aushub, Ballenlänge 31-132cm



Günstig zu mieten!

a. Anfrage

## FR 780 Vorführer

775 PS, 2 x 20 Messertrommel, HD-Einzug, HD-Achse TerraLock, Autopilot, DuraCracker, LED, PowerCruise, PU 3 m, MV 10-reihig



€ 21.990,-\*

## E 18 C Minibagger

16.8 PS, 952 cm<sup>3</sup>, langer Stiel 1.120 mm, 1.890 kg Einsatzgewicht, mech. Schnellwechsel MS 01, Tieföffel 300 mm



Mich kann man mieten!

a. Anfrage

## W 170 D Vorführer

197 PS, 16 t Einsatzgewicht, Ber.: 750/65R26, hydr. Schnellwechsler, 5-Gang-Proshift-Getriebe, LED, Flötzinger Ladeschaufel ca. 3.5 m<sup>3</sup>



€ 45.910,-\*

## W 50 C TC Allrad

58 PS, 4-Zyl., 4.4 t Einsatzgewicht, Hydrostat 20 km/h, Selbstsperrdifferential, hydr. Schnellwechsler, Leichtgutschaufel 1,90 m



Passend für Claas oder New Holland!

€ 49.955,-\*

## Gruber Compact Disc 610

6.1m, Mietrückläufer, hydr. klappbares GPS-Schneidwerk, 2x Pöttinger Mähbalken, Hardox Wanne, Ø 900 mm Einzugsschnecke



# Unser Großeinkauf - Ihr Preisvorteil: Altpreisbasis und bis zu 5% Frühkaufvorteil auf unsere Vorbestellungen für 2020\*\*!

\*\*Nur bis 30.05.2020

## Sofort verfügbar:

### Düngerstreuer ZA-M 1001 Special Profis Tronic

OM 18-24, Limiter MR rechts, 1000 l, Behälteraufsatz 500 l

€ 9.345,-\*

### Düngerstreuer ZA-M 1001 Special Easy

OM 10-16, Limiter MR rechts, 1000 Liter Behälter

€ 5.490,-\*

### Düngerstreuer ZA-X 902

OM 10-18, Limiter MR rechts, 900 Liter Behälter

€ 3.870,-\*

### Düngerstreuer ZA-V 1700 Special Easy

OM 10-36, Limiter V rechts, V-Set 2, 1700 l, EasyCheck

€ 7.360,-\*

### Scheibenegge Catros 3003 Special

3.0 m, Vorführer, Winkelprofilwalze WW 3000 Ø 580 mm

€ 9.900,-\*

### Sämaschine D9 3000 Special

3.0 m, 25 RoTec Schre, Exaktstriegel

€ 11.150,-\*

### Sämaschine AD 3000 Super

3.0 m, 25 RoTec Schre, Exaktstriegel

€ 11.350,-\*

### Volldrehpflug Cayros XMS 4-1050 Vario

Vorführer, Streifenkörper, Düngereinleger, Meißelschare

€ 14.270,-\*



### Anbauspritze UF 901 / 1201

- Durch spezielle Profilbauweise superstabiles und superleichtes **15 m Q-Plus Gestänge**  
- Schmäler, schwerpunktünstiger Behälter mit 1.050 l bis 1.350 l Volumen.

**Aktion: Bedienterminal Amaspray+ (fahrgeschwindigkeitsabhängige Regelung) im Wert von € 1.500,- kostenlos!**



### Anbauspritze UF 1602

- Durch spezielle Profilbauweise superstabiles und superleichtes **21 m Super-S2 Gestänge**  
- Behälter mit 1.720 l Volumen.

**Aktion: Isobus-Bedienterminal Amatron 3 mit 5,6" Display im Wert von € 2.200,- kostenlos!**



### Streuer ZA-M 1001

- 1.000 l bis 1.800 l Behältervolumen und Arbeitsbreiten von 18 m bis 36 m.

ab € 4.750,-\*

Infos unter 08636 / 502 11 Georg Müller oder 08636 / 502 18 Martin Hartl

\*Preise zzgl. MwSt., Abb. ähnlich, Irrtum vorbehalten; Alle Aktions- und Jubiläumsnachlässe bereits abgezogen.



3 Jahre Garantie\*

\*laut Solis Garantiebestimmungen



## Betriebssicher, sparsam und zuverlässig.

### Neuheit: Solis 26 HST Frontlader

26 PS 3-Zyl. Mitsubishi Dieselmotor, **Hydrostat, Frontlader 480 kg Hubkraft**, Anhängelast 1.600 kg, 1dw STG, Servo-Lenkung, Gewicht 950 kg, Hubkraft 600 kg, Differenzialsperre, Rundumleuchte, Industrie-**Radialbereifung**

€ 12.790,-\*

### Neuheit: Solis 50 A Frontlader

50 PS 3-Zyl., 8/2 Gang-Synchrongetriebe 30 km/h, Kabine, Klimaanlage, Radio, Dreipunkt Kat. II 1.600 kg Hubkraft, 2dw STG, Anhängerkupplung, Frontlader 5500 mit Parallelführung, 800 kg Hubkraft, 3. Steuerkreis, Ber. 250/85R20, 340/85R28

€ 22.950,-\*

### Solis 20 Allrad

18 PS 3-Zyl. Mitsubishi Dieselmotor, Anhängelast 1.600 kg, 1dw STG, **hydr. Lenkung**, 780 kg Gewicht, Hubkraft 500 kg, Differenzialsperre, Rundumleuchte, Ackerstollen-Diagonallbereifung

€ 6.550,-\*

### Solis 26 Frontlader Allrad

26 PS 3-Zyl. Mitsubishi Dieselmotor, **Frontlader 480 kg Hubkraft**, 3. Steuerkreis, Anhängelast 1.600 kg, 1dw STG, Servo-Lenkung, Gewicht 1.055 kg, Hubkraft 600 kg, Differenzialsperre, Rundumleuchte, Industrie-**Radialbereifung**

€ 11.470,-\*

\* Preise zzgl. MwSt und Fracht, Abb. ähnlich

Viele Ausrüstungsmöglichkeiten wie z.B. Fronthydraulik, Frontzapfwelle, Schneeschild, Streuer etc.

Weitere Infos unter Tel. (08636) 502 20 Gottfried Strasser

# Der Kat als Beute

**Rohstoffe Weil die Preise für Palladium und Rhodium auf Rekordniveau gestiegen sind, haben es Banden immer häufiger auf Pkw-Katalysatoren abgesehen.**

Die Einbrecher, die Mitte Dezember nachts auf das Gelände des nordhessischen Autoverwerters eindringen, interessieren sich nicht für den Tresor, nicht für die Firmencomputer, nicht für Hunderte an elektronischen Autobauteilen. Sie hatten es nur auf eine Beute abgesehen: alte Katalysatoren.

»Die sind ganz gezielt durch die Firma gegangen und haben so lange Tore aufgebrochen, bis sie die ausgebauten Kats gefunden haben«, sagt Michael M., der Geschäftsführer. 120 Stück nahmen die Diebe mit. »Das waren Profis«, sagt M., »die minderwertigen Kats mit wenig Edelmetallbeschichtung haben sie liegen gelassen.«

Nur ein paar Gramm Palladium, Rhodium oder Platin sind im Innern der Abgasreiniger verbaut. Doch der Diebstahl lohnt sich: Einige der Edelmetalle haben in den vergangenen Jahren an den internationalen Rohstoffbörsen irrwitzige Preissprünge gemacht. Ein Kilogramm Rhodium kostet derzeit 340.000 Euro - rund 17-mal so viel wie Anfang 2016; ein Kilogramm Palladium rund 75.000 Euro - eine Verfünffachung binnen vier Jahren. Ein gebrauchter Kat ist damit schnell 150 bis 200 Euro wert - und bei Kriminellen zunehmend begehrt. Opfer sind Schrotthändler und Recyclingfirmen, Autohäuser - und Pkw-Besitzer, die ihren Wagen an der Straße geparkt haben. »Früher wurden Autoradios gestohlen, dann Navis«, sagt Oliver Krestin, Geschäftsführer des Aschaffener Wiederverwerters Hensel Recycling. »Heute sind es die Kats.«

In Großbritannien ist der Kat-Klau schon länger ein Trend: Allein in London meldeten Fahrzeugbesitzer in den ersten sechs Monaten 2019 fast 2.900 Diebstähle, im gesamten Jahr 2018 waren es noch 1.674. Nun häufen sich die Diebstähle auch hierzulande.

Auf Schrottplätzen in Westfalen und Franken wurden seit verganginem Herbst jeweils mehr als hundert Kats gestohlen. Beim Fahrzeugausrüster Sortimo nahe Augsburg bauten Banditen 53 Geräte aus Neufahr-



## Kat-Diebe in London

Ein Kilogramm Rhodium für 340.000 Euro

zeugen aus, die an einer Straße standen. In Sachsen ermittelt inzwischen sogar eine Sonderkommission der Polizei für grenzüberschreitende Kriminalität. »Wir vermuten, dass hier mehrere Banden handeln und

Quelle: Spiegel Nr. 9 vom 22.02.2020

die Kats in Richtung Osteuropa gehen«, sagt Torsten Jahn von der Soko Argus. Die Täter legen sich unter das Auto, spannen ein Spezialwerkzeug um das Auspuffrohr und zwacken hinten und vorn den Kat ab. Manche brauchen dafür nur eine Minute. Wenn der Pkw-Besitzer am nächsten Morgen losfährt, macht der Wagen einen Höllenlärm. Der Schaden für die Autobesitzer ist weit größer als der Profit der Diebe. Der Einbau einer neuen Anlage kostet im Schnitt um die 2.000 Euro. Angeheizt wird der Kat-Klau von der stetig wachsenden Nachfrage nach Edelmetallen - vor allem für den Katalysatorenbau. Seit der Dieseldieselkrise ist der Anteil der Dieselfahrzeuge an den Neuzulassungen europaweit von 52 auf 31 Prozent gesunken, die Benzinerquote von 44 auf 59 Prozent gestiegen. »In den Katalysatoren vieler Ottomotoren sowie in Hybridfahrzeugen kommen die Palladium-Rhodium-Mischungen zum Einsatz«, erklärt Wolfgang Wrzesniok-Roßbach, Chef der Unternehmensberatung Fragold, die sich auf Edelmetalle spezialisiert hat.

**Die Bergbaukonzerne in den Hauptförderländern Südafrika und Russland können den wachsenden Bedarf an Palladium und Rhodium nicht decken. 2019 wurden laut Wrzesniok-Roßbach nur etwa 215 Tonnen Palladium gefördert. Allein die Autoindustrie benötigte aber mindestens 250 Tonnen, hinzu kommt der Bedarf der Elektro- und Chemieindustrie.** Die Lücke zwischen Nachfrage und Angebot schließt Recycling. Hier kommt die Hehlerware in die Produktionskette: eingeschleust durch kriminelle Autowiederverwerter und Auto-Kat-Sammelbetriebe. Das Herzstück des Katalysators, das mit der Edelmetalllegierung beschichtete Keramikgeflecht, wird dafür ausgebaut und zermahlen. Dann werden Palladium, Rhodium und Platin herausgeschmolzen und raffiniert.

Besonders beliebt bei Dieben sind Hybridmodelle. Deren Katalysatoren haben oft einen außergewöhnlich hohen Edelmetallanteil. Bei Toyota in Großbritannien ist die Zahl der Bestellungen von Ersatzkatalysatoren 2019 um das 80-Fache hochgeschossen: von 60 auf 4800 Stück. Der Autokonzern bietet britischen Kunden nun ein »Catloc« an: Es soll Dieben erschweren, die Kats auszubauen. In Tschechien landeten Gauner vergangenes Jahr einen Millionencoup. Nachts brachen sie in einen parkenden Lkw ein und stahlen 3900 Auto-Kats im Gesamtwert von 1,3 Millionen Dollar. So berichtet es die International Platinum Group Metals Association (IPA), die Interessenvertretung führender Hersteller und Verarbeiter der Edelmetalle. »Auf solchen Fahrten sind in den letzten Monaten ganze Ladungen mit Kats ausgeräumt worden«, sagt Julian Köhle von der IPA. Unter anderem traf es den BASF-Konzern gleich mehrfach. »Hier findet organisierter, schwerer Bandendiebstahl auf internationalem Niveau statt«, sagt Köhle. **»Irgendwo muss es jemanden geben, der die Ware im großen Stil aufkauft.«**

## Etwas zum Schmunzeln:

Quelle: OVB S.2 vom 6.6.2019





**NEW HOLLAND T 4.55S**  
**LEISTUNGSSTARK**  
**UND KOMPAKT**

- 55 PS sparsamer FTP 3-Zyl. Turbo-Dieselmotor 2.93 l Hubraum
- 12/12 Synchro Shuttle 40 km/h Getriebe
- **Frontlader alö Versa X2S mit Parallelführung, Einhebelsteuergerät und Multikuppler**
- 2 dw Zwischenachs-Steuergeräte
- Kabine mit Freisichtdachfenster
- Bereifung 380/85R30, 320/85R20

**AKTIONSPREIS**  
**€ 30.995,-\***  
**inkl. Frontlader**  
\* zzgl MwSt, Abb. ähnlich



**NEW HOLLAND TD 5.85**  
**KOMFORT UND HOHE**  
**WERTHALTIGKEIT**

- Sparsamer umweltfreundlicher FPT 4-Zylinder Turbomotor 86 PS
- 12/12 Shuttle Command Getriebe 40 Km/h
- **Frontlader alö Versa X3S mit Parallelführung, Einhebelsteuergerät und Multikuppler**
- Ber. 420/85R34, 340/85R24

**AKTIONSPREIS**  
**€ 34.960,-\***  
\* zzgl MwSt, Abb. ähnlich



Im Bild von links nach rechts: Stefan Niedermeier, kaufmännischer Bereichsleiter New Holland Traktoren, Thomas Gruber, Viktor Kelber, New Holland Händlernetzentwicklung für Deutschland und Österreich, Peter Oberbacher, LTZ Geschäftsleitung, Andreas Friesenbichler, LTZ Verkaufsleiter und Jürgen Luderer, New Holland Erntemaschinenspezialist.

**LTZ Landtechnikzentren wieder**  
**Top Partner „Profi“ Händler**

Zum zweiten Mal in Folge darf sich die Fa. LTZ New Holland Top Partner „Profi“ nennen. In einer feierlichen Stunde überreichte Hr. Viktor Kelber, New Holland, zuständig für die Händlernetzentwicklung Deutschland & Österreich, diese Auszeichnung an die LTZ-Geschäftsleitung.

Um den Titel New Holland Top Partner „Profi“ tragen zu dürfen, bedarf es die strengen New Holland Richtlinien wie Markenidentifikation, Kundenbetreuung, betriebliches Erscheinungsbild, Betriebsausstattung und Organisation, Unternehmens- und Personalführung sowie Entwicklung von Trainings- und Sozialkompetenzen überdurchschnittlich gut zu erfüllen. Dies ist die zweithöchste Auszeichnungsstufe die im Rahmen einer jährlichen vom Hersteller veranlassten Händlerauditierung erreicht werden kann. Die höchste Stufe „Premium“ wurde in Deutschland seit Einführung der sehr anspruchsvollen Auditierung noch nie vergeben.

„Diese Auszeichnung spiegelt unseren eigenen Anspruch wieder, sich hochmotiviert und professionell den täglich neuen Anforderungen zu stellen und alle Arbeiten zur absoluten Kundenzufriedenheit zu erledigen. Top Produkte sind das eine, aber auch der Service und die Ersatzteilversorgung müssen passen“ so Peter Oberbacher, Geschäftsleitung LTZ Landtechnikzentren.



## NEW HOLLAND T 5.95 DC EFFIZIENZ UND WIRTSCHAFTLICHKEIT

- 4-Zylinder 3.4 Liter 99 PS Motor, 1.5 Heavy Deuty Vorderachse
- 24/24 DualCommand Getriebe 2-fach Lastschaltung
- MHR, Klimaanlage, Radio, Druckluft
- **Frontlader alö Versa X4S mit Parallelführung, 3. Funktion, Multikuppler, Einhebelsteuergerät, SoftDrive Schwingungstilgung**
- Bereifung 480/70R34, 380/70R24

AKTIONSPREIS  
€ 52.890,-\*

\* zzgl MwSt,  
Abb. ähnlich



## NEW HOLLAND T 6.145 DC RUND UM DIE UHR IN TOPFORM

- 4-Zylinder 145 PS NEF-Motor, Vorführer 300 h
- DynamicCommand Getriebe 8-fach Lastschaltung 40 km/h
- 3 mech STG, Klima, Druckluft
- **Fronthydraulik und Frontzapfwelle**
- Bereifung 600/65R38, 480/65R28

AKTIONSPREIS  
€ 63.750,-\*

\* zzgl MwSt,  
Abb. ähnlich



EasySet 2 gibt es für die Düngerstreuerbaureihe ZA-V (im Bild der ZA-V 1400)

## Mehr Komfort beim Düngerstreuen

Für die Düngerstreuer-Baureihe ZA-V bietet Amazone jetzt in der Einstiegsklasse das Terminal EasySet 2 als Alternative zur hydraulischen Schieberbetätigung an.

Eine elektrische Schieberbetätigung via Knopfdruck beim Düngerstreuer: Das ist jetzt mit dem Terminal EasySet 2 von Amazone möglich. Hierbei entfallen die hydraulischen Anschlüsse für die Schieberbetätigung, und es wird lediglich ein 12-V-Stromanschluss für den Bedien-Computer benötigt. EasySet 2 kommt ohne Menüführung aus. Das heißt, jede Taste steht für eine Funktion und ist sehr einfach zu bedienen. So können die Dosierschieber beidseitig oder einseitig elektrisch geöffnet und geschlossen werden. Die gewünschte Ausbringmenge wird im Terminal eingegeben und kann während des Streuvorganges in Einzel- oder in Zehnerschritten geändert werden. Dadurch muss der Fahrer nicht mehr vom Traktor steigen und den Streuer an der Skala an der Rückseite der Maschine einstellen. Der neue EasySet 2 ist in Verbindung mit einem Geschwindigkeitssignal in der Lage, bei wechselnden Arbeitsgeschwindigkeiten die Schieberposition anzupassen. Hierbei wird die Größe der Auslauföffnung automatisch auf die Fahrgeschwindigkeit angepasst, sodass die Ausbringmenge immer konstant bleibt. Wird zum Grenzstreuen die elektrische Vorrichtung Limiter V+ eingesetzt, kann diese per Knopfdruck aktiviert werden. Mittels Plus- und Minustasten wird der Limiter V+ in der Höhe angepasst und kann darüber den Dünger unterschiedlich stark in seiner Wurfweite beeinflussen. Auf diese Weise kann der Fahrer vom Traktorsitz aus zwischen den Grenzstreuerverfahren Rand-, Grenz- und Grabenstreuen wechseln oder die jeweilige Einstellung während der Arbeit aus der Kabine optimieren. Eine weitere Besonderheit bildet der integrierte Hektarzähler, mit dem der Anwender die Maschinenleistung immer im Überblick hat.

# Magazin

## Impressum:

Druckauflage: 19.952 Exemplare

Herausgeber:

**LTZ Landtechnikzentren**

Eine Niederlassung der Thomas Gruber KG  
Dieselstraße 1, 84539 Ampfing  
Telefon 08636 / 502 60

Verantwortlich:

Andreas Friesenbichler

Redaktion: Roman Garagan

LTZ Magazin abonnieren:

Roman Garagan

Telefon 08636 / 502 77

Email: info@ltz-landtechnikzentren.de

Gefällt Ihnen das LTZ Magazin?

Dann empfehlen Sie uns weiter!

Sollen wir Ihrem Bekannten das LTZ Magazin schicken? Gerne! Bitte mailen

o. faxen Sie uns seine Adresse, wir schicken sie kostenlos!

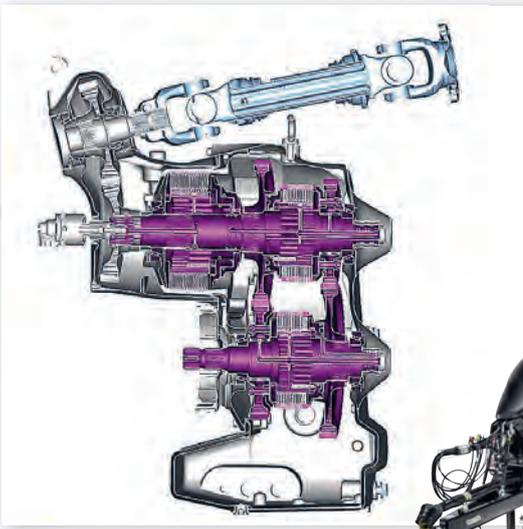
Gerne nehmen wir auch Ihre Anregungen oder Kritik auf!

Falls sich Ihre Adresse geändert hat oder nicht vollständig bzw. fehlerhaft ist oder Sie das Magazin nicht mehr erhalten wollen, lassen Sie es uns bitte wissen:

Frau Karin Höpfinger

Fax: 08636 502 31

Email: info@ltz-landtechnikzentren.de



Silbermedaillen-Gewinner  
„Innovation Award  
Agritechnica 2019“ für  
Innovatives Antriebs-  
konzept!



New Holland Patent:

## Innovatives Antriebskonzept für HD-Großballenpressen

CNH hat zusammen mit Walterscheid ein neues Antriebskonzept für Großpackenpressen entwickelt, bei dem das Getriebe in Abhängigkeit vom Drehmoment des antreibenden Schleppers mit einer „Power Shift Funktion“ in die gewünschten Schwungradrehzahlen hochschaltet. So können höhere Schwungradrehzahlen und dadurch eine höhere Pressenleistung bei geringerer Masse und Dimension des Schwungrades realisiert werden. Technisch wird die Schaltfunktion des Getriebes über innengekühlte Lamellen-Kupplungen umgesetzt. Eine ebenfalls ins Getriebe integrierte innengekühlte Lamellen-Bremse stoppt bzw. bremst den Presskolben in optimaler Startposition und hat die weitere Funktion einer Notbremse, die den Kolben innerhalb von acht Sekunden zum Stillstand bringt. Da die Bremsung der Schwungräder nicht wie bisher im schmutz- und staubbelasteten Bereich erfolgt, entfällt die bisher hohe Brandgefahr. Über die intelligente Steuerung lassen sich auch die notwendigen Servicemodi wählen. Das neue Antriebskonzept für Großballenpressen erleichtert das Anlaufen der hohen Schwungradmasse und schont so Traktor und Zapfwellenkupplung. Die ins Getriebe integrierte Bremse sorgt für sichereres Bremsen unter deutlicher Reduktion der Brandgefahr.



**KABINEN  
SCHUTZKLASSE 4**  
FILTERSYSTEM ZERTIFIZIERT  
NACH DIN EN 15695

Gibt's nur bei



## PERFEKTER SCHUTZ IN DER KABINE!

New Holland verbessert den Anwenderschutz: Ab sofort fahren viele Traktoren-Baureihen mit der Kabinenschutzklasse 4 vor und schützen damit den Fahrer sicher vor Staub, Aerosolen und Dämpfen bei Pflanzenschutzmaßnahmen!

### Was macht Kabinen der Kategorie 4 im Einzelnen aus?

- Frischluftströme > 30 m<sup>3</sup>/h (max. 120 m<sup>3</sup>/h)
- > 20 Pa Überdruck mit Druckverlust-Anzeige
- > 98% Wirkungsgrad bei Aerosolen und Dämpfen
- Leckage freies Belüftungs- und Filterelement
- Optimaler Schutz gegen Stäube, Aerosole und Dämpfe
- Filterwechsel nur alle 500 Stunden oder einmal im Jahr

**EUR 399,-\***

\*Preis inkl. Filter, Manometer und Aufkleber, zzgl. MwSt

Verfügbar für Modelle T5 bis T7, TSA, T60xx und T70xx